

Haupt- und Finanzausschuss		01.04.2020
<u>öffentlich</u>	Vorlage Nr.	214/2020-11
	Stand	12.03.2020

Betreff Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, FDP und UWG vom 03.03.2020 betr. Stellenbedarf und Stellenausstattung in der Abteilung Feuerschutz

Beschlussentwurf

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen der Verwaltung und vertagt die Beratung in die Haushalts- und Stellenplanberatungen 2021/2022.

Sachverhalt

Im Rahmen des Planungsprozesses zum Haushalt 2021/22 finden derzeit die Stellenbedarfsermittlungen in Zusammenarbeit mit allen Ämtern statt. Für den Bereich Feuerschutz fanden hierzu vorbereitend bereits Gespräche und interne Analysen zur Frage der Stellenbedarfe für Gerätewarte statt.

Für den Aufgabenbereich des vorbeugenden Brandschutzes erfolgte eine externe Beratung zur Frage der Stellenbedarfe.

Die Ergebnisse werden im Rahmen des vorgesehenen Planungsprozesses in Kürze verwaltungsintern zunächst erörtert. Soweit sich hieraus Stellenbedarfe ergeben, wird die Verwaltung diese im Stellenplanentwurf für die kommenden Haushaltsberatungen vorsehen und begründen.

Ergänzend teilt die Verwaltung mit, dass derzeit auch eine Teilnahme an einem Vergleichsring der KGSt zum Bereich Feuerschutz geprüft wird.

Unabhängig von den vorgenannten Informationen ist auch festzustellen, dass die Verwaltung insbesondere aufgrund der personalintensiven Einbindung in die ordnungsbehördlichen und arbeitsschutzrechtlichen Aufgabenstellungen im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Corona SARS-CoV-2 Virus eine Beantwortung der Vorlage zur Sitzung des Haupt-und Finanzausschusses am 01.04.2020 nicht leisten kann.

Anlagen zum Sachverhalt

Gemeinsamer Antrag